

Schüleraktivität erhöhen: Tipps für Sprach- und Bewegungsspiele etc.

Beitrag von „Eresa“ vom 29. März 2006 22:28

Etwas ganz anderes, was ich gerne zwischendurch einsetze oder wenn die Schüler unruhig sind:

Das "Klopfspiel"

Jeder nimmt einen Stift in die Hand, macht die Augen zu und konzentriert sich auf das was kommt. Ich gehe rum und klopfe einem Schüler auf die Schulter. Der fängt an mit dem Stift einen Rhythmus zu klopfen. Nächsten Schüler anklopfen, der auch seinen eigenen Rhythmus schlägt, usw. bis alle klopfen. Dann geht das ganze wieder rückwärts, also anklopfen und aufhören, bis es ganz still ist.

Meistens hilft mir noch ein Schüler beim anstupsen, sonst dauert es zu lange. Die 5. und 6. Klässler sind da total heiß drauf und es geht sehr schnell. Bisher habe ich auch die Erfahrung gemacht, dass die Schüler nachher ruhiger sind.

Was ich auch noch ab und zu mache ist eine Abwandlung des Laufdiktats:

Die Schüler lesen einen Text. Zu dem habe ich Aussagen-Paare an die Wand gehängt (pro Aussage einen Zettel), wovon immer nur eine der beiden richtig ist. Dahinter steht ein Buchstabe. Richtigen Buchstaben aufschreiben, wenn man nicht sicher ist, noch mal im Text nachgucken. Die Buchstaben ergeben ein Lösungswort.

Edit:

Meistens mache ich zwei Ausführungen in unterschiedlichen Farben, damit nicht alle Schüler zu den selben Zetteln laufen.